

**Aus den Rezensionen von Schülerinnen und Schülern der beiden 12.Fachoberschulklassen des OSZ 2 Potsdam Wirtschaft und Verwaltung zur Aufführung von „Nathans Kinder“ am 16.Februar 2023 im Hans Otto Theater Potsdam**

Ich fand das Stück sehr verständnisvoll und modern gestaltet. Die Schauspieler hatten auf ihre Rollen gesehen alle ihre Stärken. Die Musik war episch und hat die Atmosphäre stark beeinflusst. Viele Gesichter waren stark im Stück gefangen...Über das Stück hinweg haben sich die Charaktere gut weiterentwickelt. Ich kann es vielen Leuten empfehlen, die noch nicht im Theater waren, weil es viel Unterhaltung bietet.

Vincent

Erstmal fand ich die Atmosphäre im Theater ganz gut. Es waren kein Gerede oder Zwischenrufe zu hören, wodurch man das Stück in Ruhe genießen konnte. Obwohl das Stück viele Jahre vor uns spielt, hat es dennoch eine Aktualität bis heute, da diese Religionskonflikte immer noch bis heute bestehen. Somit hat dieses Stück immer noch eine Relevanz und eine Daseinsberechtigung. Es regt jedenfalls zum Nachdenken an. Obwohl nur eine Wand als Kulisse diente, fand ich es dennoch unterhaltsam und gut gelöst. Die Kostüme, die zur Gestaltung der einzelnen Religionen dienten, waren ebenfalls sehr ansehnlich und gut gestaltet. Zu den schauspielerischen Leistungen ... ich fand sie haben alle top performt. Im Ganzen war es ein echt super Stück.

Tyler

Nicht nur haben die Schauspieler ihre Rollen lebendig verkörpert, sie haben das Thema der ethnischen Differenz in einem kritischen Blickwinkel dargestellt. Die Bühne nur mit einer Wand zu gestalten ist nicht nur simpel, sondern genau so genial. Die Musik brachte in Szenen Spannung und Dialoge werden nochmal kräftiger ausgedrückt.

Sophia

Mir hat das Theaterstück „Nathans Kinder“ sehr gut gefallen.... Es war eine ruhige, angenehme Atmosphäre. Die Musik hat Spannung und Stimmung gebracht – z.B. Sultans Parts waren am Anfang immer lustig. Obwohl das Bühnenbild nur aus einer Wand war, brauchte man nichts anderes und die Wand hatte eine große Bedeutung. Die Schauspieler haben uns alle Gefühle und Dialoge mitfühlen lassen, ebenso die Monologe von Nathan.

Nansi

Meiner Meinung nach fand ich im Ganzen das Stück sehr sehr cool. Am meisten hat mir Nathan gefallen, vor allem wie er das gespielt hat – diese Aura, dieses Mit-Herz-dabei-Sein und Mit-Leib-und-Seele-Dabeisein. Der Sultan war auch ein Charakter, der herausgestochen ist, mit seinen Dancemoves.

Konstantin

Meine Erwartungen wurden deutlich übertroffen. Besonders gut fand ich das Thema und die Message hinter dem Stück, da, da es ein Thema ist, was uns nach vielen Jahren immer noch beschäftigt. Das Bühnenbild fand ich auch sehr besonders, da es zwar sehr einfach gehalten ist und es keine größeren Änderungen, jedoch sehr viel hergemacht hat – gerade mit dem Hochklettern. Die Musik fand ich auch sehr passend, in vielen Situationen hat die Musik die Szene sehr gut unterstützt. Man hat deutlich gemerkt. Dass die Schauspieler das mit Herzblut machen und so haben sie ihre Rollen großartig rübergebracht. Mein persönliches Highlight war Recha, da sie ihre Rolle so gut rübergebracht hat und großartige schauspielerische Leistungen hat. Die Kostüme waren sehr gut gewählt, besonders das von Kurt und vom Sultan.

Antonia

Die Atmosphäre fand ich sehr spannend und auch sehr fesselnd. Ich finde dafür, dass es eigentlich eine sehr alte Geschichte ist, dass sie es sehr aktuell und verständnisvoll gemeistert haben. Das Bühnenbild wurde sehr gut veranschaulicht. Man wusste direkt, wo alles stattfindet, was passiert und und und. Die Musik hat perfekt zu jeder Szene gepasst und wurde so gestaltet, dass man noch aufmerksamer geworden ist. ... Nathan und Sultan fand ich sensationell. Die Rollen haben perfekt zu denen gepasst. Leistung und Leidenschaft waren zu sehen und zu spüren.

Mohamad

Am meisten unterhaltsam war für mich die Leistung der Schauspieler. Ich finde die Emotionen, die von jedem der Schauspieler gebracht wurden und ihre Leidenschaft haben nicht zugelassen, dass man seine Aufmerksamkeit verliert und gelangweilt wurde. Was auch zur Unterhaltung positiv beigetragen hat, ist die Art, wie man mit den Objekten der Bühne interagiert hat – u.a. mit der Mauer, die wie ich finde ein eigenes „Flair“ für das Stück gibt, das die Inszenierung besonders macht. Die Atmosphäre im Theater fand ich auch sehr gut, besonders durch die Musik und das Licht. Das behandelte Thema ist immer noch sehr aktuell und zeigt die Konflikte, die immer noch zwischen Anhängern verschiedener Religionen existieren. Meiner Meinung nach ist dieses Stück sehr empfehlenswert.

Thiago

Das Stück war „geil“ und interessant. Bei dem Bühnenbild angefangen fand ich das mega interessant im Vergleich zu anderen Theatern, dass es nur eine Mauer/Wand gab mit einer Leiter dran. Was aus diesem einfachen Bühnenbild gemacht wurde und wie sie Schauspieler damit gespielt haben, war richtig gut. Ich fand die Atmosphäre mit der Musik und einzelner Videos sehr angenehm und passend. ... Recha hat die Rolle der Tochter sehr gut gespielt. .... Der Sultan hat mit seinem Auftritt viele zum Lachen gebracht, weil er mit seinem komischen Tanz aufgetreten ist. .... Kurt hat seine Rolle gut rübergebracht. .... Den Bischof fand ich auch sehr gut, da ich seine ironische/ abgehobene Art sehr amüsant fand und er es auch sehr gut rübergebracht hat. Nathan war richtig gut durch seine sehr interessante Sprachweise. Wie er seine Rolle rübergebracht hat, war am besten. Die Rolle des alten weißen reichen Juden hat perfekt zu ihm gepasst. ... Bei der Aktualität des Stückes finde ich, dass es noch sehr aktuell ist, da es jetzt noch in anderen Ländern Krieg um oder wegen der Religionen gibt.

Lars

Das Stück „Nathans Kinder“ war eindrucksvoll, es hat mich wieder an das Thema des Miteinander erinnert. Es war einfach gehalten und doch hat es alles gesagt, was es sagen sollte. Die Ausdrucksfähigkeit war beeindruckend - von der verliebten Recha bis zum schreienden Bischof und natürlich dem all the time Favourite, dem tanzenden Sultan. Die sogenannte Schauspieler-Leistung war einfach stark. Das simple Bühnenbild unterstrich noch einmal das „Einfach-Gehalten“, was ich vorhin schon angesprochen hatte. Eine drehende Wand, mehrere Stühle und 7-8 Requisitenwaren alles, was die Schauspieler brauchten und es war deutlich genug, um mich in den Bann des Geschehens zu ziehen. Mein persönliches Lieblingsrequisit war übrigens die Nuss, die Kurt Recha zuwarf. Ich bin mir nicht sicher, warum ich sie so toll fand. Dann zur Aktualität des Stückes. ...„Nathans Kinder“ wird wahrscheinlich noch in 50 Jahren ein aktuelles Thema sein. Obwohl die Story im alten Jerusalem spielt, ist es kein Thema von gestern.

Kim

Ich fand die Schauspieler haben sich sehr viel Mühe gegeben. Schon am Anfang haben sie für eine spannende Atmosphäre gesorgt. Die Bühnenbilder haben für ein super Ambiente gesorgt. Außerdem haben die Schauspieler eine perfekte Mimik und Gestik, welche immer für Aufmerksamkeit gesorgt hat. Allgemein war es ein sehr sehr spannendes Thema. Ich finde es schön, dass sie dieses Thema ansprechen, damit es nicht untergeht.

Aileen

Das Stück „Nathans Kinder“ hat mich im Allgemeinen sehr überrascht. Anfangs dachte ich, es würde wie die typischen Schultheatergänge werden. Doch da lag ich mehr als nur falsch. Ab dem Moment, als es begann, war ich von dem Stück begeistert. Die Musik in dem Stück war fabelhaft. Doch ist die Musik nicht das einzig Überraschende...

Oliver

Das was mich mit am meisten erstaunt hat, war das Bühnenbild mit der drehenden Wand in der Mitte. Die passende Musik hat alles nochmal aufgewertet, besonders beim Sultan. Seine Tanzeinlagen haben mir mit am besten gefallen. Die Sprüche vom Bischof haben mir auch sehr doll gefallen. Die Art und Weise, wie er sie vorgetragen hat, war sehr witzig – so schön trocken und bitter. Allgemein war es sehr schön und ansprechend. ... Die Kostüme sind gut getroffen und sahen auch passend für die jeweiligen Figuren aus.

Anna

Die Atmosphäre im Theater war sehr entspannt, man hat sich sehr wohlgefühlt. Während des Stückes wurde gut mit der Musik gearbeitet, so konnte es nie langweilig werden. Das Bühnenbild war sehr simpel, aber das hat auch perfekt gepasst. Es wurde sehr viel mit der Wand und den Stühlen gearbeitet. Die schauspielerische Leistung war bei allen makellos, sie waren alle perfekt in ihrer Rolle. Man konnte sehr gut in das Stück versinken. Das Stück in einer Aktualität war herausragend, weil der Konflikt zwischen den Religionen leider immer noch besteht.

Ian

Das Gesamtpaket war super. Die Umsetzung der äußerst komplexen Thematik ist den begabten Schauspielern gelungen. Es hat zum nachdenken angeregt. Am meisten hat mir die Leitung des Bischofs gefallen. Sein Stimmeinsatz in Kombination mit seiner Mimik und Gestik hat mich beeindruckt und vom Theater überzeugt. Nun möchte ich öfter ins Theater gehen. Die Seriosität der Schauspieler und das Management des Theaters haben mich überrascht. Da ich noch nie im Theater war, bin ich vom Schlimmsten ausgegangen. Sofort wurde ich vom Gegenteil überzeugt. Ich habe es geliebt. Gerne wieder!

Moritz

Die Atmosphäre im Theater war für mich sehr wohlergehend und hat mich zudem noch sehr berührt, da ich mich gut als Muslimin reinversetzen konnte. .... Die Aktualität des Stückes ist hervorragend, weil es sich auf die Religionen bezieht. ...Es gibt noch heute verfeindete Religionen und keine Akzeptanz und keinen Respekt. Das Stück zeigt uns, dass man sich die Hände reichen soll, weil alle gleich behandelt werden sollten und alle gleich sind. Das Bühnenbild ist echt klein und ich finde es deshalb besonders, weil man mit einem kleinen Raum ein großes Stück mit viel Bedeutung spielen kann. Ich fand es auch mit der Wand, die sich gedreht hat, echt cool und dass sie dasaßen, sodass man sie sehen konnte – mal was anderes statt dass man sich hinter der Bühne versteckt. Auch die Musik war passend zur Stadt Jerusalem und ist halt eher altmodisch und hat sich echt schön angehört. Die schauspielerischen Leistungen waren einfach so ansprechend und weise. Zum Beispiel wie der Kurt sich auf dem Boden gewälzt hat und dann noch auf traurige Art seine Gefühle gezeigt hat, war für mich so interessant.... Nathan, der mit so viel Liebe und Herz es so gut dargestellt hat, ist einfach atemberaubend. Der Sultan hat seine schauspielerischen Künste so cool dargestellt, dass die sehr lustig rüberkamen.

Sultan

Ich fand ganz ehrlich das Theater war echt gut. Es war aktuell und es hat Spaß gemacht zuzusehen. Durch die Drehwand war es echt frisch und die Musik hat es nochmal untermalt. Die schauspielerische Leistung der Schauspieler war unglaublich gut. Meiner Meinung nach war die Atmosphäre sehr entspannt. Das Theater hat mein Interesse geweckt.

Laurenz

„Nathans Kinder“ – modern und mit Dubstep-Musik. „Wow“ – wer hätte gedacht, dass man mit einer alten Geschichte die Jugend von heute begeistern kann? Dieses Theaterstück kann das! Humorvoll, lustig und informativ wird der Zuschauer ins Geschehen gezogen. Gut erklärt und die Schauspieler geradezu echt. Man verliert sich in deren Schauspielkunst und fühlt mit. Gänsehaut pur! Nur mit einer Drehwand und Lichteffekten werden wir in verschiedene Orte gezogen – so simpel und doch so effektiv. Die Musik ist der Hammer – modern, poppig und cool. Ein Meisterwerk und obwohl ich oft ins Theater gehe, war das für mich völlig neu und faszinierend. Jede Figur hat eine Religion symbolisiert und das ist der Wahnsinn. Man wusste sofort, wer wer ist. Vielen Dank für die Aufführung und großes Lob von mir!

Emely